

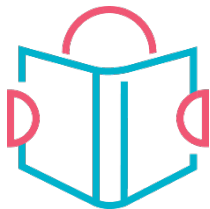
Lektion 195 - Den Herrn ins Lernen einbeziehen

Ich werde mit dir sein



 *Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem du ein [Lied](#) anhörst und ein Gebet sprichst.*  *Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.*

Der Vater im Himmel und Jesus Christus wollen uns in allen Lebensbereichen helfen, auch bei unseren Bemühungen, zu lernen und eine formelle Ausbildung zu erlangen. Diese Lektion kann dir helfen, den Herrn in jeden Aspekt deiner Ausbildung einzubeziehen, während du durch Studium und Glauben nach Wissen strebst.



Schriftstudium



In einem Schulfach hast du allen Mut verloren und möchtest aufgeben.



Du hast Fragen dazu, wie du dich als junger Erwachsener weiterbilden kannst. Du weißt nicht, auf welche Hochschule du gehen willst und ob du überhaupt studieren solltest.



Es ist deine erste Woche in einem neuen Job und du fühlst dich deinen Aufgaben nicht gewachsen.

 In den heiligen Schriften finden sich viele Beispiele von Menschen, die den Herrn einbezogen haben, um Verständnis zu erlangen und Schwierigkeiten zu überwinden. **Beschäftige dich mit mindestens einer** der folgenden Schriftstellen über Menschen, die sich in schwierigen und ungewissen Situationen befanden. Achte auf Beispiele, wie diese Menschen den Herrn einbezogen haben, als sie sich um Erkenntnis bemühten. Du kannst in deinen Schriften markieren, was du herausgefunden hast oder dir Notizen machen.

Joseph Smith	 Joseph Smith – Lebensgeschichte 1:10-18
Nephi	 1 Nephi 11:1-9
Jareds Bruder	 Ether 1:38-42; 2:22-25; 3:1-6

 Vervollständige anhand dessen, was du aus den heiligen Schriften gelernt hast, diese Aussage in deinem Studientagebuch:

Wenn ich den Herrn in mein Lernen einbeziehe, kann er ...

Bearbeite mindestens eine der folgenden Aufgaben.

Möglichkeiten, den Herrn ins Lernen einzubeziehen

Welche der folgenden Aussagen ist wahr?

Es wäre hilfreich, den Herrn einzubeziehen, ...

- bei Hausaufgaben
- bei Prüfungen
- beim Lernen im Unterricht
- bei der Bearbeitung von Unterrichtsaufträgen
- bei der Bearbeitung von Klassenprojekten

Jede dieser Aussagen ist wahr.

 Lies [Alma 34:20-27](#) und achte darauf, wie du den Herrn in dein Lernen einbeziehen kannst. Auch wenn sich diese Schriftstelle auf das Gebet bezieht, lässt sich das gleiche Prinzip auch anwenden, wenn man den Herrn in das Lernen in der Schule einbeziehen möchte.

 Schreibe in dein Studientagebuch den Satzanfang:
„Ich kann den Herrn in mein Lernen einbeziehen, indem

ich ...“ Schreibe so viele Ideen auf, wie dir einfallen, um den Satz zu vervollständigen.



Schau dir das folgende Video von Elder Clark G. Gilbert von den Siebzigern an, in dem er beschreibt, welche Erfahrungen er gemacht hat, als er den Herrn in sein Lernen einbezogen hat. Du kannst auch die [Aussage aus der Ansprache „In Christus wachsen: Das Gleichnis von der Steigung“](#) lesen oder sie dir anhören.

Nimm dir Zeit zum Nachdenken und gib anhand einer Skala von 1 (nie) bis 5 (sehr oft) eine Einschätzung zu den folgenden Aussagen ab:

1. Ich bete zum Vater im Himmel um Hilfe, bevor ich lerne oder ein Schulprojekt in Angriff nehme.
2. In meinen persönlichen Gebeten bringe ich den Wunsch zum Ausdruck, in der Schule den Heiligen Geist bei mir zu haben.
3. Ich versuche regelmäßig, mich darin zu verbessern, mit Hilfe von Jesus Christus zu lernen.
4. Ich verlasse mich beim Lernen und in meiner Ausbildung auf die Hilfe des Heiligen Geistes und erkenne sie.

Bewusst den Herrn ins Lernen einbeziehen



Schau dir, wenn möglich, das Video [„The Soul’s Sincere Desire“](#) (3:28; in englischer Sprache) an und achte darauf, wie die junge Frau in dem Video den Herrn in ihr Lernen einbezogen hat.



Lies [Lehre und Bündnisse 88:78-80](#) und achte darauf, was es bedeutet, den Herrn in dein Lernen einzubeziehen. Markiere, was du herausgefunden hast.



Es könnte hilfreich sein, wenn du ein Lernmotto formulierst, das dich dein Leben lang immer wieder an deine Ziele hinsichtlich deiner Ausbildung erinnert. Dein Motto könnte mit einem Satz beginnen wie „Ich werde ...“ oder „Ich bin ...“ oder „Ich hoffe, ...“.

Denke darüber nach, in welchen Bereichen du dich verbessern oder weiterentwickeln möchtest. Stelle dir Fragen wie: „Wie kann ich den Herrn in mein Lernen einbeziehen?“ oder „Wie kann der Herr mir bei meinem Plan helfen?“ Das Lernmotto sollte kurz und aussagekräftig sein.

Hier zwei Beispiele für ein Lernmotto:

- Ich werde demütig und lernwillig sein, wenn ich mich um Hilfe vom Herrn bemühe.

Ich werde vor der Schule zum Vater im Himmel beten und ihm sagen, dass ich beim Lernen den Heiligen Geist bei mir haben möchte.



Fragen und Antworten

Befasse dich mit mindestens einer dieser häufigen Fragen:

Welche Auswirkungen hat es, wenn ich den Herrn in mein Lernen einbeziehe?

Elder D. Todd Christofferson vom Kollegium der Zwölf Apostel hat gesagt:

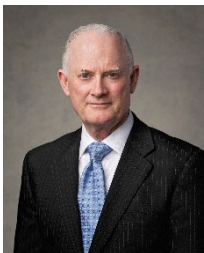


Denkt immer daran, dass ihr nicht allein seid. Es gibt Menschen, die euch lieben und für euch beten. Vielleicht gibt es Skeptiker, die euch einreden, dass ihr es nicht schafft, oder die aus

irgendeinem Grund nicht wollen, dass ihr Erfolg habt. Aber sie können euch nicht aufhalten, und diejenigen, die euch unterstützen, sind in der Überzahl. Am wichtigsten ist jedoch, dass der Vater im Himmel und euer Erretter euch kennen und euch himmlische Hilfe gewähren können und werden. Macht Gott zu eurem Partner. ...

Der Vater im Himmel und sein geliebter Sohn lieben euch genauso sehr wie mich, und ihr habt genauso ein Anrecht auf ihre Hilfe wie ich. Mit ihrer Hilfe könnt ihr [eure Ausbildung] und jedes andere lohnende Vorhaben in eurem Leben erfolgreich meistern. Ihr seid bei euren Anstrengungen und beim Lernen nicht allein. (D. Todd Christofferson, „[The Will to Prepare](#)“, Andacht, BYU Pathway Worldwide, 12. November 2019)

Elder Kim B. Clark von den Siebzigern hat gesagt:

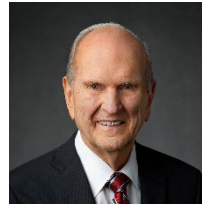


Wenn ihr aufhört, dazuzulernen, könnt ihr nicht schlauer, erfolgreicher, nützlicher, gläubiger und mehr wie der Vater im Himmel werden.

Eure Erlebnisse und Erfahrungen mit dem Lernen in eurer Jugend und als junge Erwachsene legt die Grundlage für lebenslanges Lernen. Wenn ihr euch die Fähigkeit aneignet, tiefergehend auf die Weise des Herrn zu lernen – durch den Geist und durch fleißiges, aktives Lernen –, wird euch dies ein großer Segen sein. (Kim B. Clark, „[Lernen für die ganze Seele](#)“, *Liahona*, August 2017, Seite 35)

Was sollte für mich die höchste Priorität haben?

Präsident Russell M. Nelson hat gesagt:



Machen Sie sich in Ihrem Streben nach Wissen und Erkenntnis bewusst, dass die wichtigste Wahrheit, die wir lernen müssen, die ist, die vom Herrn kommt. Als

der Heiland bei seinem Vater Fürbitte einlegte, hat er diese Wahrheit bekräftigt: „Das aber ist das ewige Leben: dass sie dich, den einzigen wahren Gott, erkennen und den du gesandt hast, Jesus Christus.“ ([Johannes 17:3](#).) Was immer Sie sonst noch lernen wollen, streben Sie vor allem danach, Gott, Ihren Vater im Himmel, und seinen Sohn Jesus Christus zu erkennen. Lernen Sie sie – so wie ich – kennen und lieben. (Russell M. Nelson, „[Wofür entscheiden Sie sich?](#)“, *Liahona*, Januar 2015, Seite 20)



Nachdenken und sich austauschen

Teile mir etwas mit, was du in dieser Lektion gelernt hast. Schicke mir deine Antwort per Text, Sprachnachricht oder Video. Schicke mir oder teile mir beispielsweise mit:

- Dein persönliches Lernmotto; erkläre, wie es deiner Meinung nach dazu beitragen wird, den Herrn in dein Lernen einzubeziehen
- Erkläre, warum es dir deiner Meinung nach helfen kann, mehr wie der Erretter zu werden, wenn du ihn deine Ausbildung einbeziehst. Nutze Schriftstellen oder persönliche Beispiele, um deine Meinung zu untermauern.
- Fragen, die diese Lektion für dich aufgeworfen hat; wie du versuchen wirst, Antworten auf deine Fragen zu finden, und wie deine Klasse dir helfen kann
- Alles andere aus dieser Lektion, was dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein